



A-Post +

Amt für Jagd und Fischerei
Ringstrasse 10
7001 Chur

**Gesuch um eine Ausnahmebewilligung zur beschränkten Benützung
eines Motorfahrzeugs für JägerInnen mit arbeitsbedingtem,
dauerhaften Aufenthalt während der Bündner Jagd auf einem
Alpbetrieb.**

Die Bündner Jagdgesetzgebung verbietet grundsätzlich den Gebrauch von Motorfahrzeugen zu Jagdzwecken (Art. 10 Regierungsrätliche Jagdverordnung RJV). Zudem hat die Jägerin oder der Jäger beim Verlassen des Jagdgebietes die Jagdwaffe mitzunehmen und ausserhalb der Jagdzeit dürfen Jagdwaffen nicht im Jagdgebiet aufbewahrt werden (Art. 9 RJV). Für JägerInnen, die während der Bündner Hochjagd ihren Hauptwohnsitz und Lebenszentrum im Jagdgebiet haben, können weitergehende Ausnahmen für die beschränkte Benützung von Motorfahrzeugen für nicht jagdliche Zwecke und das Aufbewahren der Jagdwaffe im Jagdgebiet bewilligt werden.

Gesuche sind zusammen mit der Kopie des Arbeitsvertrages (sofern der Gesuchsteller nicht der Besitzer / Pächter der Alp ist) jährlich bis spätestens 15. Juli des betreffenden Jahres (Datum des Poststempels) dem AJF per Post oder Mail zu senden. Später eingereichte und unvollständig ausgefüllte Gesuche werden nicht mehr berücksichtigt.

Erstmaliges Gesuch

Folgegesuch

Personalien:

(bitte gut leserlich und in Blockschrift ausfüllen)

Name, Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Wohnort _____

Geburtsdatum: _____

Mobiltelefonnummer: _____

Motorfahrzeug Modell/Typ: _____

Kontrollschild: _____

Angaben zur Alp:

Gemeinde und Name der Alp: _____

Koordinaten Parkplatz: _____

Alpentladung: _____

Ich wohne während der gesamten Sömmerrungszeit auf der Alp.	<input type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein
Ich bin Besitzer / Pächter der Alp.	<input type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein
Arbeiten oder befinden sich in Ihrem Betrieb weitere Personen mit einem gültigen Führerausweis?	<input type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein

Bestätigung der Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben im Formular:

Ort und Datum: _____

Unterschrift des Gesuchstellers: _____

Bemerkungen (wenn nötig): _____

Die **Bestätigung**¹ über die Anstellung ist Bestandteil des Gesuches und muss **vom Alpmeister ausgefüllt** werden, sofern der Gesuchsteller nicht der Besitzer / Pächter der Alp ist.

¹ Wer vorsätzlich durch unrichtige Angaben, Verschweigen erheblicher Tatsachen oder Vorlage von falschen Bescheinigungen eine Bewilligung erschleicht, kann gemäss Art. 47 KJG bzw. Art. 252 ff. StGB bestraft werden und hat mit dem Entzug bzw. der Verweigerung der Bewilligung zu rechnen.

Ort und Datum: _____

Unterschrift des Alpmeisters: _____

Frist schriftliches Gesuch: bis und mit 15. Juli des aktuellen Jahres
(Poststempel)

Kosten Ausnahmebewilligung: CHF 20.00. Die Rechnung erfolgt bei Ausstellung der Ausnahmebewilligung.

Beilage:

Kopie Arbeitsvertrag